

**Von hier.
Für hier.
Mit Euch.**



**DAVID
ARMBRUSTER**



LIEBE BÜRGERINNEN UND BÜRGER VON ECHTERDINGEN, LEINFELDEN MIT OBERAICHEN UND UNTERAICHEN, MUSBERG UND STETTEN

Sie wählen am 3. Dezember 2023 ein neues Stadtoberhaupt. Das geschieht in Baden-Württemberg nur alle acht Jahre und wird daher den Weg, den unsere Stadt einschlägt, für viele Jahre bestimmen. Ich finde Leinfelden-Echterdingen ist eine wundervolle und lebenswerte Stadt. **Die Entwicklungen der letzten Jahre zeigen jedoch auch, dass wir vor großen Herausforderungen stehen.** Konflikte, Kriege und Klimakrise führen dazu, dass wieder mehr schutzbedürftige Menschen bei uns Zuflucht suchen. Gleichzeitig lähmt die Inflation unsere Wirtschaft und schafft Unsicherheit. Diese Realität anzuerkennen und pragmatisch nach passenden Lösungen für uns alle zu suchen, wird die große Aufgabe der nächsten Jahre. Aber auch im Verkehr, in der Stadtplanung, im Klimaschutz und im sozialen Bereich: **Jetzt muss vieles angestoßen werden, damit wir heute wie morgen gut leben können!**

Ich stelle mich zur Wahl, weil ich Leinfelden-Echterdingen gemeinsam mit Ihnen gestalten möchte, um uns, unseren Kindern und Enkeln eine lebenswerte Stadt zu hinterlassen. Bislang wurde Leinfelden-Echterdingen zwar zuverlässig verwaltet, aber kaum gestaltet. **Ich bin überzeugt, dass unsere Stadt mit mehr Leidenschaft gelenkt und mit mehr guten und nachhaltigen Ideen in die Zukunft geführt werden sollte!**

Als langjähriger Kommunalpolitiker und Stadtrat kenne ich die Abläufe unserer Verwaltung gut. Ich bin haushaltspolitischer Sprecher meiner Fraktion und habe mich in den letzten Jahren intensiv mit der ökonomischen und ökologischen Zukunft hier in unserer Stadt beschäftigt. **Das will ich mit Ihrer Stimme auch als Oberbürgermeister tun - mit Kompetenz und einem Plan.**

Jetzt freue ich mich auf viele interessante Begegnungen und Diskussionen. Ich hoffe, dass viele Menschen von ihrem Wahlrecht Gebrauch machen und aktiv die Weichenstellung unserer Stadt mitbestimmen.

Werden Sie Teil davon!

Ihr
D. Amstutz



ÜBER MICH

Ich wurde am 11.02.1985 in Ostfildern geboren. Seitdem lebe ich in meiner Heimatstadt Leinfelden-Echterdingen. **Hier ist der Mittelpunkt meines Lebens.** Inzwischen ist es auch für meine junge Familie und ich bin sehr glücklich, dass unsere Kinder hier bei uns aufwachsen dürfen.

Im Jahr 2006 absolvierte ich die Allgemeine Hochschulreife (Fachrichtung Informatik). Bis 2014 studierte ich Lehramt für Grund-, Haupt- und Werkrealschulen mit den Fächern Mathematik, Deutsch und Englisch in Ludwigsburg. Dies schloss ich mit dem Ersten Staatsexamen ab. Nach einer Zusatzqualifizierung für den frühkindlichen Bereich arbeite ich seit 2016 als pädagogische Fachkraft.

Ob mit meiner Familie oder für mich alleine: Bewegung an der frischen Luft ist mein Ausgleich zum beruflichen Alltag. Zu Fuß, auf dem Rad oder mit der Bahn findet man mich an Ausflugszielen in der nahen Umgebung. Darüber hinaus bin ich als Tennisspieler und Schwimmer aktiv. Ich freue mich schon heute auf unser neues Hallenbad.

Dies waren für mich die wichtigsten Stationen in meinem Leben:

- **Familiengründung und die Geburten meiner Kinder**
- Zivildienst im Kinderzentrum St. Josef Stuttgart
- Pädagogische Fachkraft beim Jugendamt Stuttgart
- **seit über 9 Jahren im Gemeinderat hier in LE**
- **Fraktionsvorsitzender und haushaltspolitischer Sprecher der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen**
- ehrenamtlich im Leitungsteam des katholischen Waldheims Schmellbachtal engagiert
- Fluchtursachen in Nordmazedonien durch Gründung und Mitarbeit in zwei Vereinen bekämpft

UNSERE LEBENSÄÄUME GESTALTEN

AufenthaltsräÄume: Gesundheit, Innenstadt, Barrierefreiheit

Unsere Lebensqualität liegt mir am Herzen. Ob bei Wind und Wetter, Hitze und Kälte: Ich werde unsere Stadt für alle Altersgruppen lebenswerter gestalten. Dazu gehören schattige (Spiel-)Plätze, Ruhebänke, Trinkbrunnen, sowie mehr Begrünung auf den Straßen und an Fassaden. Damit helfe ich besonders schutzbedürftigen Personengruppen, wie z.B. Schwangeren, Kindern und Senioren direkt. Ich werde unsere Stadt für alle Altersgruppen und in allen Jahreszeiten lebenswerter gestalten!

Als Oberbürgermeister werde ich gemeinsam mit den Jugendlichen Räume schaffen, die sich an ihren Interessen orientieren und damit auch gerne genutzt werden. Eine Bank an einem Spielplatz ist weder ausreichend noch angemessen.

Ich will, dass wieder mehr Menschen in der Innenstadt einkaufen. Dem Sterben der Ladengeschäfte werde ich ein Ende setzen und mich direkt an den Einzelhandel wenden, um gemeinsam Maßnahmen zu erarbeiten.

Mit mir soll Barrierefreiheit zur Selbstverständlichkeit werden. Gebäude, Wege und Plätze gestalte ich so, dass sie für alle Menschen ohne fremde Hilfe zugänglich sind. Davon profitieren alle: Vom Kinderwagen bis zum Rollator.

Verkehrsräume: Individualität, Sicherheit, Mobilität

Als Oberbürgermeister entwickle ich unseren Verkehrsraum sicher und übersichtlich. **Alle sollen sich in ihrer individuellen Mobilität wohl fühlen.**

Ich gestalte Wege und Ortszentren so, dass man gerne und sicher zu Fuß oder mit dem Rad unterwegs sein kann. **Damit schaffe ich eine gesunde Mischung aller Verkehrsmittel.** Dabei ist klar: Effizient und umweltverträglich geleiteter motorisierter Verkehr bedeutet für alle Menschen weniger Stau, Lärm, Stress und einen Zugewinn an Sicherheit und Gesundheit.

Für dieses Ziel setze ich bis 2030 ein sicheres und geschlossenes Radwegenetz um. Damit werden neben den Straßen auch Fußwege entlastet. Diese werde ich erneuern und Ampelphasen intelligent vernetzen. Somit können sich von den Kindern auf dem Weg zur Kita oder zur Schule bis hin zu den Ältesten alle sicher in unserer Stadt bewegen.

Ich will den ÖPNV stärken und ausbauen! Mit mir als Oberbürgermeister wird die Stadtbahnlinie U5 wieder nach Echterdingen fahren. Den (On-Demand) Busverkehr werde ich in Abstimmung mit dem Landkreis in der Taktung und dem Angebot verbessern.

Lebensräume: Klima, Wärme, Planbarkeit

Mit mir als Oberbürgermeister erreichen wir das Nachhaltigkeitsziel der Stadt und werden bis 2040 klimaneutral. Die Stadtwerke als kompetenter Partner werden dabei eine zentrale Funktion haben. **Ich werde mit ihnen im Rahmen der kommunalen Wärmeplanung das Fernwärmenetz flächendeckend ausbauen.** Damit schaffe ich technische und finanzielle Planungssicherheit für die Bevölkerung und für unsere Unternehmen vor Ort.

Ich bereite die Stadtwerke darauf vor, massiv in die Stromerzeugung bei uns in Leinfelden-Echterdingen zu investieren. Der Photovoltaik-Ausbau soll auf allen geeigneten Dächern und über öffentlichen Flächen, wie z.B. Parkplätzen, erfolgen.

Ich werde Beteiligungsmodelle für die Bürgerschaft einrichten. Die Bevölkerung soll gemeinsam mit den Stadtwerken investieren können, um so auch von dem gewonnenen Strom zu profitieren.



RÄUME FÜR EIN BESSERES MITEINANDER

Bildungsräume: Kindergarten, Schule, Bildung

Gute Bildung ist Voraussetzung für eine wettbewerbsfähige Wirtschaft, für gute Arbeit und sicheres Einkommen. Gute Bildung beginnt in unseren Kinderhäusern und ist eine Lebensaufgabe.

Ich werde alle Betreuungs- und Bildungseinrichtungen so ausstatten, sanieren und gestalten, dass sich die pädagogischen Fach- und Lehrkräfte gezielt für Leinfeldenechterdingen als Arbeitsort entscheiden.

Eine erstklassige Ausstattung, kleinere Gruppengrößen und genügend Springkräfte für Krankheitsvertretungen sind die Schlüssel zur Personalgewinnung. **Mit mir als Oberbürgermeister werden wir uns deutlich von unseren Nachbargemeinden absetzen.**

Mein Ziel ist es, bis Ende 2025 alle offenen Stellen zu besetzen und mit den Springkräften eine Reserve aufzubauen. Damit wird Leinfeldenechterdingen handlungsfähig sein, wenn ab 2026 der Rechtsanspruch für die Ganztagsbetreuung der Grundschulkinder greift.

Die Betreuungszeiten werden an den Bedürfnissen der Eltern ausgerichtet. Unsere Wirtschaft braucht junge Väter und Mütter, um ihre Ziele zu erreichen und weiter zu wachsen.

Wohnräume: Sozial, Kommunal, Familienfreundlich

Wohnen wird eine der wichtigsten Aufgaben in meiner Amtszeit als Oberbürgermeister werden. Das bedeutet für mich: Wohnraum schaffen, Wohnraum fördern, bezahlbare Wohnmöglichkeiten für alle finden.

Ich werde eine kommunale Wohnungsbau-gesellschaft gründen. Dadurch erlangt die Stadt die unternehmerische Möglichkeit, die Wohnungsnot insbesondere für junge Familien zu lindern. Wohnprojekte können damit wirtschaftlich und dauerhaft sozial verträglich gestaltet werden. **Meine Aufgabe als Oberbürgermeister wird es sein, die gesamte Stadtgesellschaft mit ihren Wohnraumbedürfnissen im Blick zu behalten – von der Wiege bis zur Bahre!**

Dabei gilt für mich: Innenverdichtung vor Flächenverbrauch! Leerstand werde ich aktiv bekämpfen! Dabei möchte ich im ersten Schritt das Gespräch mit Eigentümern suchen. Der zweite Schritt wird das Einrichten einer städtischen Vermittlungsplattform sein. Als letztes Mittel werde ich die Zweckentfremdung von Wohnraum stärker regulieren. Die Nutzung als Airbnb kann bspw. auf acht Wochen im Jahr beschränkt werden. In Frankfurt a.M. konnten so 1050 illegale Ferienwohnungen dem normalen Mietmarkt zurückgeführt werden.

Freiräume: Kultur, Ehrenamt, Sport

In unseren zahlreichen Vereinen treffen alle sozialen Schichten und Altersgruppen aufeinander, weshalb sie nicht nur für die Gesundheit, sondern auch für den gesellschaftlichen Zusammenhalt einen unverzichtbaren Beitrag leisten. **Ich werde mich daher nach Kräften für die Bereitstellung von ausreichend Trainings- und Teilhabemöglichkeiten einsetzen.**

Es gilt jedoch weiterhin: Das Ehrenamt braucht das Hauptamt. Ich werde eine städtische Ehrenamts-Koordination schaffen und bürokratische Hürden abbauen. Damit möchte ich unsere starken Vereine unterstützen und ihnen ihre wertvolle Arbeit erleichtern.

Die Arbeit des Stadtseniorenrats fördere ich aus Überzeugung. Freizeitangebote und Hilfe gegen Einsamkeit werde ich ausbauen. Ich gestalte alle Stadtteile für Seniorinnen und Senioren gleichermaßen lebenswert.

Ein noch bunteres, kulturelles Angebot an Theater, Kunst und Musik wünsche ich mir für Leinfeldenechterdingen. **Daher bringe ich bis 2030 ein „Kulturkonzept LE“ auf den Weg, das u.a. die Gründung eines Kulturzentrums beinhaltet.**



UNSEREN STARKEN WIRTSCHAFTSRAUM ERHALTEN

Gemeinschaftsräume: Verwaltung, Bürger, Stadt

Unsere Stadtverwaltung ist das Rückgrat des kommunalen Handelns. Die zu bewältigenden Aufgaben sind in den letzten Jahren jedoch stetig angewachsen. **Ich werde dafür sorgen, dass unsere Stadt eine attraktive und moderne Arbeitgeberin bleibt.**

Ich setze mich für De-Regulierung statt Über-Verwaltung ein. Gemeinsam mit unserem fähigen Personal erarbeite ich einen Plan, der unsere Stadt effizienter voranbringt. Gezielte Digitalisierung, kluge und pragmatische Lösungen gehören ebenso dazu wie ein lückenloser Breitbandausbau. So gelingt die Transformation.

Als Oberbürgermeister ermögliche ich bürgerorientierte, moderne Dienstleistungen. Digitale und barrierefreie Bürgerbeteiligung ermöglichen einen breiteren und niederschweligen Zugang zu den Belangen der Stadt. **Teilhabe schaffe ich, indem z.B. die Sitzungen des Gemeinderates online übertragen und familienfreundlich für alle zugänglich werden.** So Sorge ich für eine bürger- und wirtschaftsnahe Verwaltung.

Als jahrelanger haushaltspolitischer Sprecher im Gemeinderat sind mir die Details unseres Finanzplans bestens vertraut. **Als Oberbürgermeister werde ich dafür sorgen, dass auch in Zukunft Einnahmen und Ausgaben in einem angemessenen Verhältnis stehen.**

Arbeitsräume: Fachkräfte, Infrastruktur, Netzwerk

Der Fach- und Arbeitskräftemangel ist allgegenwärtig und wird sich durch den demografischen Wandel weiter verschärfen. Dem müssen wir jetzt entgegenwirken!

Mit dem Konzept "Runder Tisch Fachkräfteteallianz" bringe ich die Beteiligten zusammen. Gemeinsam werden wir Handlungsfelder identifizieren: Welche neuen Berufsfelder gibt es? Wie wird die duale Ausbildung aufgewertet? Wie erleichtere ich Quereinstiege? Wie können wir als Stadt Unternehmen bei der Gewinnung und Integration von Arbeitskräften unterstützen?

Daraus werde ich konkrete Maßnahmen entwickeln. Handwerk, Handel, Wirtschaftsbetriebe, Dienstleister, Bildungsstätten und wir als Kommune: **Ich bereite einen raschen Dialog vor, um Leinfelden-Echterdingen als Arbeitsraum attraktiv und zukunftssicher zu machen.**

Als Oberbürgermeister möchte ich Leinfelden-Echterdingen zum Hochschulstandort weiterentwickeln. Ich werde mich für Gespräche mit den zuständigen Stellen einsetzen und mit Hochschulen aus der Region in Verbindung treten. So bilden wir die Fachkräfte von morgen aus! Lasst uns gemeinsam loslegen – mit Kompetenz und einem Plan.

Zukunftsräume: Energie, Entwicklung, Standortsicherheit

Unsere Wirtschaft ist stark und gut aufgestellt – für das Hier und Jetzt. Ich werde die Rahmenbedingungen in Leinfelden-Echterdingen darüber hinaus für alle zukunftsfest machen: **Das Gründen und Führen von Unternehmen muss in unserer Stadt noch attraktiver werden.** Mit mir als Oberbürgermeister werden Gewerbeanmeldungen oder Bauanträge vereinfacht und beschleunigt.

Ich schaffe gute und nachhaltige Standortchancen. Wichtig dafür ist ein verstärktes Leerstandsmanagement, das Sichern unseres ausgezeichneten Verkehrsnetzes, der Ausbau der Ladenetze auf Betriebs- und anderen Parkplätzen oder die Erweiterung des Mobilitätsangebotes für Mitarbeitende.

Die notwendige, funktionierende Infrastruktur für Strom und Wärme werde ich im Rahmen der Wärmeplanung auf den neuesten Stand bringen. **Durch erneuerbare Energien, Strom von hier für hier, machen wir uns außerdem weniger abhängig und krisenresistent.** Unsere Stadtwerke wirken als zentrales und kompetentes Zentrum mit gezielten Konzeptentwicklungen mit. **Ich bringe Leinfelden-Echterdingen im Wettbewerb um Standorte nach vorne und sichere die Attraktivität für die Zukunft.**





V.i.S.d.P.: David Armbruster, In den Gärtlesäckern 42, 70771 Leinfelden-Echterdingen

KONTAKT



www.david-armbruster.de



kontakt@david-armbruster.de



+49 151 15674683

In den Gärtlesäckern 42
70771 Leinfelden-Echterdingen

MEIN WAHLKAMPF GELINGT NUR
MIT IHRER UNTERSTÜTZUNG!



DAVID
ARMBRUSTER